



Chronik 2017

Boule Club Brühl 2010 im BTV 1879 e.V.

Chronik

Das Ziel dieser Chronik ist es, über die Abteilung Boule im BTV zu berichten, dass deren Entwicklungen als Ganzes übersichtlich erkannt, herausragende Ereignisse (sportlich und allgemein) genannt und besondere Personen gewürdigt werden. Zusätzlich wird eingegangen auf besondere Veranstaltungen, insbesondere mit Bezug auf die Erstmaligkeit derartiger Veranstaltungen sowie auf sich ergebender Traditionsveranstaltungen.

2017

Januar Die Abteilung hat **52 Mitglieder**.

14. Jan. Paulo de Sousa und Alfred Hovekamp sind für das **Top-72-Turnier** nominiert. Anstelle des Kaderturniers des BPV NRW findet in der Boulehalle Düsseldorf zum ersten Mal das Top-72-Turnier (Triplette) statt. Der NRW-Seniorenkader tritt mit sechs Herren-Teams, drei Damen-Teams, sowie zwei Espoir-Teams an. Der NRW-Jugendkader stellt zwei Mannschaften. Eingeladene Mannschaften sind Team Niedersachsen mit Jan Garner, Till-Vincent Götzke und Martin Kuball, sowie zwei Teams des Kaders des Landesverbandes Bayern. Außerdem nimmt der Landesmeister 55+, sowie Spieler, die in den letzten Jahren eine vordere Position in der NRW-Rangliste errungen haben, teil. Gespielt werden drei Vorrunden Schweizer-System, um danach das Feld in A- und B-Turnier aufzuteilen – 16 Mannschaften im A- und 8 Mannschaften im B-Turnier. Die Teams mit Brühler Beteiligung Paulo zusammen mit Stefan Eisenhut (Bielefeld-Brackwede) und Bernd Hücklekemkes (Wuppertal PTSV), sowie Alfred zusammen mit Thomas Göttl (Ahlen) und Jürgen Mügge (Bochum-Wattenscheid) belegen im A-Turnier mit 7 weiteren Teams Rang 9.
29. Jan. Alfred Hovekamp qualifiziert sich am 22. Januar in Aachen mit einem hervorragenden 2. Platz für die Hallen-Landesmeisterschaft Tête-à-tête in Düsseldorf und gewinnt hier 2 von 5 auszutragenden Runden.

Mitte
Februar

Die Boulehütte wächst. Angebaut wird ein neuer „Geräte- und Lagerraum“. Unser Platzwart Michael Prast legt gemeinsam mit Thomas Ascher, Manfred Hippler, Franz Kremer, Günter Nestvogel-Stöckle und Fortunato Nocera Hand an.



vorher



Manfred und Franz



Michael und Franz



zwischendurch



Günter Nestvogel-Stöckle



Der Anbau wächst



Günter Thomas und Fortunato



Günter, Michael und Fortunato

19. Feb.

Hallen-Landesmeisterschaft Doublette-Mixte in Düsseldorf:

Die Brühler Heidi und Philipp Bergheim qualifizieren sich am Samstag zuvor in der Halle Düsseldorf mit einem tollen 2. Platz für diese LM.

Den 3. Platz bei der Quali (ebenfalls Halle Düsseldorf) schaffen Yvonne Kappelhoff und Paulo de Sousa.

Gleich im ersten Spiel treffen die beiden Brühler Teams aufeinander.

Yvonne und Paulo können das spannende und ausgeglichene Spiel mit 13:10 für sich entscheiden. In den darauf folgenden Spielen gelingt Heidi und Philipp aber doch noch ein Sieg.

Nach vier siegreichen Runden müssen Yvonne und Paulo erst im Finale die Segel streichen. Die beiden treffen hier auf Moritz Rosik

(NRW Ranglisten-Nr. 1, Düsseldorf sur place) und Anna Lazaridis (NRW-Ranglisten-Nr. 24, Köln Royale). Im Endspiel werden Anna und Moritz ihrer Favoritenrolle gerecht und holen sich den verdienten Landesmeistertitel mit einem klaren 13:3.

19. März

BPV NRW Cup: 1. Runde Aachen BdAix vs. BTV Brühl.

Die Brühler Truppe gewinnt mit 19:12 Punkten

Es ist ein Boulenachmittag mit abwechslungsreichen und spannungsvollen Spielen bis hin zu den krönenden Abschluss-Trips. Die Entscheidung steht immer wieder auf des Messers Schneide, so z. B. beim Trip-Mixte beim Spielstand von 9:0 für BdAix als durch einen Brühler Spielerwechsel das Spiel über 9:11 noch auf 10:13 gedreht wird, bis schließlich im Trip1 mit der allerletzten Kugel beim Spielstand von 12:12 der entscheidende Siegpunkt schlussendlich noch mal wechselt und Brühl als Gesamtsieger feststeht. Liebes Aix-Team, vielen Dank für die sehr nette Gastfreundschaft und die tolle Bewirtung.



v.l.: Udo Schneider, Yvonne Kappelhoff, Ahmed, Talhaoui, Johannes Krotz, Paulo de Sousa, Günther Wolfesperger, Don Pachur, Edith Krotz, Rolf Werner, Van Cong Nguyen, Alfred Hovekamp, Marion Bernhard, Brigitte Henritzi, Hannelore Krämer, Ulrich Kluge, Günter Nestvogel-Stöckle

27. April Es erfolgt die siebte ordentliche Abteilungs-Mitglieder-Versammlung. Der Abteilungsvorstand wird neu gewählt

Abteilungsleiter:	Thomas Ascher
Kassenwart:	Josef Hans
Pressewartin:	Heidi Bergheim
Sportwart:	Alfred Hovekamp
Hauswart:	Manfred Hippler
Platzwart:	Michael Prast

Aufgrund der positiven Entwicklung der Mitgliederzahl nehmen erstmalig **drei** Delegierte an der Delegiertenversammlung am 30. Mai teil (Thomas Ascher, Josef Hans und Yvonne Kappelhoff).

01. Mai Ausrichtung des **2. Brühler Schlossstadt Pokal-Turnieres**
Doublette (formée), Ausschüttung: Pokal und 440 €

Wir laden herzlich ein zum Boulien zu zweit in der Mail

2. Brühler Schlossstadt Pokal-Turnier

Spielmodus: Doublette (formée)
Schweizer System (Buckholz), bei mehr als 32 Teams 8 Runden mit Zeitlimit

Wann: Montag 1. Mai 2017

Einschreibeschluss: 9:30 Uhr

Startgeld pro Person: 5 €

Lizenzfret, max. ca. 90 Teams (voll ist voll!)

Ausschüttung: Brühler Schlossstadt Pokal & 100 % cash

1. bis 3. Platz 2015

Wo: Boule Club Brühl 2010
im BTV Brühl 1879 e.V.
Von-Wied-Str. 2, 50321 Brühl
<http://boule.btvonline.de/>
Vorankmeldung bis 28.04.2017 unter:
<http://sstbruehl.bplaced.net/>

Für das leibliche Wohl & ☺ ist bestens gesorgt ☺!

Erst die schlechte Nachricht: Ein komplett verregneter Tag!
Ungefähr 60 gemeldete Teams (29 Teams bei der 1. Ausrichtung) mit internationaler Besetzung aus Belgien und den Niederlanden wollen teilnehmen. Doch wenige Absagen vor Turnierbeginn und einige Teams, die wegen des schlechten Wetters vorzeitig das Turnier abbrechen, lassen die Teilnehmerzahl am Ende auf 44 Teams schrumpfen.

Jetzt die gute Nachricht:

Die sehr gute Organisation und die tolle Verpflegung lassen den 1. Mai zu einem gelungenen „Boule-Feiertag“ werden.

Der Pokalstifter Josef Hans und unser Sportwart Alfred Hovekamp überreichen den Schlossstadtpokal und die Siegprämien.

Der Turniersieger erhält **200,00 Euro**.



Josef Hans



Alfred Hovekamp



1. Platz: Ludo Dicara und Altmeister (WM-Teilnehmer) William Riga (beide Capri-Belgien)



2. Platz: Cédric Schumacher (Hannut-Belgien)/Jean Michel Flawinne (Lamine-Belgien)



3. Platz: Marcel Backhaus (Nippes)/Daniel Mielke (BC Köln)



Bester BTV-Teilnehmer Paulo de Sousa zusammen mit Martin Wanka (BC Köln) auf Rang 4

07. Mai

Landesmeisterschaft (LM) Doublette in Essen-Kettwig

Gleich 3 BTV-Teams nehmen an der LM teil. Hier gewinnen Philipp Bergheim und Mounir Ayate (Köln Rathenauplatz) 2 von 6 zu spielenden Runden. Das einzige reine Frauenteam im 63er Teilnehmerfeld Claudia Harthun und Yvonne Kappelhoff können 3 Siege verbuchen und landen am Ende auf dem soliden 30. Mittelfeldplatz.

Alfred Hovekamp und Paulo de Sousa erkämpfen sich 4 Spielerfolge und erreichen mit Platz 17 die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Tromm (Hessen).

20., 21.
Mai

Deutsche Meisterschaft Doublette in Tromm (Hessen):

In der zunächst zu spielenden Poule-Runde (3 Teams) müssen Alfred Hovekamp und Paulo de Sousa nach einem 13:0 gegen Berlin04 (Jean François Mores/Laurent Brizard – TusZehlendorf) und einem 0:13 gegen BaWü07 (Daniel Härter/Jean-Luc Testas – BF Malsch) in die Barrage (Entscheidungsspiel zum Erreichen des A-Feldes). Leider geht dieses Spiel mit 6:13 an den Gegner des ersten Spiels. Somit können die Brühler im B-Feld

die DM fortsetzen.

Die beiden zeigen im B-Feld was sie können und legen als bestes NRW-Team mit 3 Siegen in Folge einen blitzsauberen Start hin.

Im Viertelfinale wird das Brühler Team dann doch mit 7:13 durch das Spielpaar Hessen06 Victor Bockelmann (SG Dietzenbach)/Konstantin Singer (BC Tromm) aufgehalten.

Dennoch schaffen die beiden eine sehr beachtliche Leistung mit 4 Siegen bei der DM.

28. Mai **Der BTV richtet in der Kreisliga A und B den 2. Ligaspieltag aus.**

04. Juni **Triplette Landesmeisterschaft (LM) mit 64 Teams in Kamen:**

3 Teams unseres Boule-Clubs qualifizieren sich am 3. Juni für die LM.

Bei der LM belegen mit jeweils 3 von 6 möglichen Siegen das Team Heidi Berheim/Philipp Bergheim/Roland Landeck (BF Brühl) Rang 37 und das Team Patrick Lichte (ErkrathCdP)/Yvonne Lichte (Düsseldorf Gerresheim)/Yvonne Kappelhoff Platz 34.

4 Siege bringen der Mannschaft Alfred Hovekamp/Paulo de Sousa /Thomas Gebauer (Bielefeld-Brackwede) den 16. Platz und somit die Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft.



Boule-Anlage Kamen

17./18. Juni **Deutsche Meisterschaft Triplette in Schüttorf:**



Team NRW19 vl: Thomas Gebauer, Alfred Hovekamp, Paulo de Sousa

Insgesamt 128 Mannschaften nehmen am Turnier teil. Das NRW-Team spielt in dieser Besetzung zum 1. Mal zusammen.

Leider kann das erfolgreiche Abschneiden bei der LM in Kamen in Schüttorf

nicht fortgesetzt werden. Schon in der Poule-Runde muss sich das Team mit 6:13 gegen NiSa09 (Malik Cumart, Max Koch, Max Stuchlik) und 11:13 gegen BaWü28 (Aniello Matrone, Bernhard Faiss, Ralf Knörzer) geschlagen geben. Bleibt noch die Teilnahme am B-Turnier. Aber auch hier verpassen die Jungs mit der denkbar knappsten Niederlage (12:13) gegen NiSa05 (Angelika Menke, Matthias Steep, Peter Menke) das Erreichen des 1/16 Finales. Dennoch Glückwunsch zur Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft.

30. Juni **2. Runde des BPV-NRW-Cups. Der Boule Club Brühl** hat Heimrecht und tritt gegen die Altstadtfreunde (ASF) Bonn an. Die Brühler verlieren mit 13:18 Wertungspunkten (Spielpunkte 109:109).



v.l.: Michael Prast, Paulo de Sousa, Michael Rosemeyer, Bianca Schulte, Werner Thielisch, Volker Nagel, Natalie Rivault, Jörg Alshut, Walter Pietrusziak, Suranga Kariyawasam, Marion Bernhard, Thomas Gietmann, Alfred Hovekamp, Gerd Monzel, Günter Nestvogel-Stöckle, Claudia Harthun (nicht auf dem Foto)

Das Brühler Team



v.l.: Michael Rosemeyer, Alfred Hovekamp, Paulo de Sousa, Gerd Monzel, Marion Bernhard, Günter Nestvogel-Stöckle, Michael, Prast, Claudia Harthun (nicht auf dem Foto)



Die Bonner Volker, Suranga, Thomas und Walter



v.l.: Manfred Hippler, Claudia Harthun, Günter Nestvogel-Stöckle

Es war ein Bouleabend mit teilweise abwechslungsreichen und engen Spielen bis hin zu den entscheidenden Abschluss-Trips. Die Tete-Runde ging eindeutig mit 1:5 Siegen (unterbrochen von einer Regenspau) an die ASF Bonn, wenn auch gleich 3 Spiele nur äußerst knapp mit 12:13 aus unserer Sicht verloren gingen. In der Doublette - Runde konnten 2 der 3 Spiele seitens des Brühler Vereins gewonnen werden. Für die Triplette - Runde stand damit fest, dass die Altstadtfreunde noch mindestens einen Sieg und wir eben beide Spiele für den Gesamtsieg brauchten. Das Trip 1 wurde auch schnell mit 13:3 durch die Brühler Mannschaft gewonnen, während es im Parallelspiel der Trip-Mixte zwischen Brühl und Bonn erst 0:3 stand. Sukzessive bauten die Bonner ihren Vorsprung weiter aus und auch ein Spielerwechsel bei dem Brühler Team konnte dem Spiel keine entscheidende Wendung mehr geben, so dass sich die Bonner den Sieg nach langem Spiel nicht mehr nehmen ließen.

Herzlichen Glückwunsch den siegreichen Bonnern, denen wir für den weiteren Pokalweg alles Gute wünschten :-)!

Dank geht auch an die Spieler/Innen unseres Vereins, die ihre Sache mit der notwendigen Spielfreude und Fairness absolviert haben. Ein Sonderlob gaben unsere Gäste hinterher den Brühler Spielern und Zuschauern, die auch gut gespielte Kugeln der Gästeteams immer anerkennend beklatschten. Ein ganz besonderer Dank sowohl von den Bonnern als auch von uns Spielern und Zuschauern geht an die Spender, die viele leckere Speisen liebevoll zubereitet haben, und natürlich an die tolle Bewirtung, die mit viel Hingabe freundlicherweise von Susanne Seme, Thomas Ascher und Manfred Hippler übernommen wurde.

(Vielen Dank für den Bericht von unserem Sportwart Alfred Hovekamp)

09. Juli

Landesmeisterschaft (LM) Doublette Mixte in Köln (PCC Köln):

In diesem Jahr können 2 Teams mit Brühler Beteiligung an der LM teilnehmen. Marion Bernhard mit Spielpartner Thomas Gietmann (Altstadtfreunde Bonn) belegen Platz 27 mit 3 von möglichen 6 Siegen.

Durch Absage von 2 qualifizierten Teams für die Deutsche Meisterschaft dürfen sich die beiden als Nachrücker über die nun erlangte Teilnahmeberechtigung bei der DM freuen. Die ersten 26 Teams bei der LM sind automatisch für die DM qualifiziert.

Yvonne Kappelhoff und Paulo de Sousa belegen mit 4 gewonnenen Spielen Rang 13. Die direkte Teilnahme bei der DM ist somit gesichert.

13. Juli

Das Brühler Max-Ernst-Gymnasium richtet kurz vor den Sommerferien ein Sportfest aus, bei dem verschiedene Sportarten zum Kennlernen angeboten werden.

Dabei entscheiden sich 21 von 105 Schülern der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums für Pétanque.



Zunächst erfolgt eine Erläuterung der wesentlichen Spielregeln durch unseren Vorsitzenden Thomas Ascher und unseren Platzwart Michael Prast. Die Schülerinnen und Schüler hören sehr interessiert zu, bevor es in die Praxis übergeht.

Es wird ein kleines Turnier über 3 Runden ausgetragen. Die Jugendlichen sind mit großem Eifer, tollem sportlichen Verhalten und viel Spielfreude dabei. Vielleicht hält die Begeisterung an und wir sehen jemanden aus der Gruppe wieder.

Thomas ehrt die ersten 3 Plätze mit Urkunden und Süßigkeiten.





22./23.
Juli

Deutsche Meisterschaft Doublette Mixte in Berlin:



Auf der Hinfahrt nach Berlin begleiten Lisa Börstler und Martin Wanka vom BC Köln die Brühler und treffen auf einer Autobahnraststätte zufällig Claudia Helms und Thomas Gebauer (Bielefeld-Brackwede). Die Freude ist groß. Thomas ist Teammitglied von Alfred und Paulo (siehe Triplette-Meisterschaft im Juni 2017).

V.l.: Claudia Helms, Thomas Gebauer, Marion Bernhard, Paulo Romão, Martin Wanka, Yvonne Kappelhoff, Lisa Börstler

Gut gelaunt starten die Teams Marion Bernhard/Thomas Gietmann (Altstadtfreunde Bonn) als TeamNRW26 und Yvonne Kappelhoff/Paulo de Sousa (Team NRW13) in das Turnier. Sogar die treue Minifangruppe Hanne und Alfred Hovekamp sind nach Berlin gereist um anzufeuern und mit Spannung die Spiele zu verfolgen. Beide Pärchen haben gleich im Poule schwere Lose gezogen. Zunächst treffen Marion und Thomas auf Edeltraud Röske-Weber und Iben Lahouel vom Lübecker BC und können gleich bei ihrer DM-Premiere mit 13:7 gewinnen. Bravo!! Im nächsten Spiel treffen die beiden auf den späteren deutschen Meister Simone Klöpfer und Jens-Christian Beck vom BC Stuttgart. Chancenlos verlieren die Brühler mit 4:13. In der nun anstehenden Barrage (Qualifikationsspiel für das A-Turnier) gibt es ein erneutes Aufeinandertreffen mit Edeltraud Röske-Weber und Iben Lahouel. Marion und Thomas führen mit 12:9 Es sieht richtig gut aus für die beiden. Wegen Starkregen und Gewitter wird das Turnier unterbrochen. Nach der Unterbrechung wird das Spiel etwas unerklärlich in die Halle verlegt, zum Verhängnis von Marion und Thomas. Der Gegner kommt zuerst besser ins Spiel, so dass die Brühler das Spiel doch noch mit 12:13 verlieren. Sehr unglücklich!!! Immerhin bleibt noch die Teilnahme im B-Turnier, das wegen der katastrophalen Wetterverhältnisse erst am nächsten Morgen um 08:00 Uhr gestartet werden kann. Leider geht das Spiel im B-Turnier schnell mit 3:13 gegen Anja Herrmann und Fethi Aouissi (La Boule Rouge Dresden) verloren.



Das Turnierwetter ab Samstagnachmittag



Paulo de Sousa und Yvonne Kappelhoff

Für Yvonne und Paulo läuft das Turnier leider noch erfolgloser. Die beiden treffen im Poule auf die späteren ¼-Final-Teilnehmer Esther Hahlbohm (PCNC Nürnberg) und Alexander Bauer (Ratisbonne Regensburg). Die Brühler starten sehr stark ins Spiel und führen zunächst mit 7:3. Dann kommt der Gegner immer besser ins Spiel und gibt keinen Punkt mehr ab. Im nächsten Spiel trifft das Team aus dem Rheinland auf den Deutschen Meister 2016 Susanne Fleckenstein (BC Lindenberg) und Diol Abdoulaye (PC Burggarten Horb), Team BaWü02. Es ist eine Lehrstunde für die Brühler, die ein wenig zu hoch mit 1:13 verlieren.

Auch Yvonne und Paulo bekommen die Turnierunterbrechung und der frühe Start am nächsten Morgen im B-Turnier nicht gut. Die beiden beenden das Turnier mit einer 6:13-Niederlage gegen Hessen10 Christin Keller (1. BCP Aschaffenburg) und Van Dung (PC Gründau).

Trotzdem Gratulation für die Teilnahme an der DM, die neben der sportlichen Herausforderung immer auch ein erwähnenswertes Erlebnis ist.

13. Aug.

Landesmeisterschaft Tête-à-tête in Mülheim Siemens:

Vorab (12. August) nehmen am Qualifikationsturnier in Neunkirchen Seelscheid Heidi und Philipp Bergheim, Ivan Cvetanov, Alfred Hovekamp, sowie Günter Nestvogel-Stöckle und Paulo de Sousa teil.

Die Teilnahme an der LM sichern sich Philipp, Alfred und Paulo.

Hier gibt es tolle Spielergebnisse zu verzeichnen. Philipp erringt bei einem starken Teilnehmerfeld 3 von 6 Siegen und belegt Rang 42 (von 64 Spielerinnen und Spielern). Eine siegreiche Runde mehr kann Paulo verbuchen und belegt einen tollen 10. Platz. Er sichert sich somit die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft, die dieses Jahr am 26./27. August in Ensdorf (Saar) stattfindet. Zur Vizemeisterschaft NRW mit 5 gewonnenen

Spielen dürfen wir Alfred ganz herzlich gratulieren.

20. Aug. **Beim Qualifikationsturnier 55+ am 19. August in Weilerswist** belegt das Team Roland Landeck / Horst Minn (beide BF Brühl) / Wolfgang Hilger den 5. Platz (4 von 5 Siegen). Den 6. Platz erreichen (ebenfalls 4 von 5 Siegen) Michael Prast / Günter Nestvogel-Stöckle / Marion Bernhard. Das Team Hannelore Krämer / Brigitte Henritzi / Dieter Mahnkopp (Euskirchen) können einen Sieg für sich verbuchen und belegen Platz 33.

Einen Tag später in Wuppertal bei der LM qualifizieren sich Roland, Horst und Wolfgang mit 4 von 6 möglichen Siegen wiederholt für die DM, die in diesem Jahr in Neuffen (BaWü) stattfindet.



Die DM-Teilnehmer v.l.: Horst Minn, Roland Landeck (beide BF Brühl), Wolfgang Hilger



In Wuppertal spielen Michael, Günter und Marion in der 5. Runde gegen Kamener. In der letzten Aufnahme beim Stande von 6:7 aus Sicht der Brühler liegt der Gegner mit seiner letzten gespielten Kugel mit Punkt. Marion gelingt anschließend mit ebenfalls der letzten Kugel mit einem tollen Carreau Schuss die gegnerische Punktkugel zu entsorgen zum 8:7 Sieg. Entsprechend danach die Reaktionen mit freudig strahlenden Gewinnern und enttäuschten Verlierern.

Insgesamt erringen die drei 2 Siege.



Bildmitte v.l.: Marion Bernhard, Michael Prast, Günter Nestvogel-Stöckle



26./27.
Aug.

Deutsche Meisterschaft (DM) Tête-à-tête in Ensdorf (Saar):



V.l.: Paulo de Sousa, und Alfred Hovekamp

Auch in diesem Jahr vertreten Alfred Hovekamp und Paulo de Sousa den Brühler Verein bei der DM. Als NRW09 kann Alfred gleich sein erstes Spiel im Poule mit 13:9 gegen die RhPf08 Jean Wittmann vom Bornheimer BC Nooh Draa gewinnen. Relativ knapp verliert er dann sein 2. Spiel gegen die BaWü18 Stefan Walker (FC Friedrichshafen) mit 10:13. Die Teilnahme am A-Turnier muss durch die Barrage entschieden werden. Alfred gibt leider diesmal sein Spiel an den Erstgegner Jean mit 4:13 Punkten ab, so dass es für ihn nun im B-Feld weitergeht. Hier läuft es entschieden besser. Im 1/8-Finale schlägt Alfred den Bundesligaspieler Hermann Streise (BV Ibbenbüren) mit 13:12, verliert aber dann im 1/4-Finale gegen Marcus Faltermann (1. PC Viernheim

1984 – Hess04).

Paulo startet das Turnier mit 5:13 gegen Patrick Schütz (TG Laudenbach – BaWü35). Danach dreht er auf und gewinnt klar mit 13:1 gegen die NiSa08 Hella Mrugowski (SV Essel). In der Barrage gelingt Paulo die Revange gegen Patrick mit 13:7.

Im A-Turnier trifft der Brühler auf Malte Berger (Düsseldorf sur place – NRW02). In diesem 1/32-Finale unterliegt Paulo dann mit 7:13.

10. Sep. **Landesmeisterschaft Triplette Frauen in Warendorf-Freckenhorst:**

Die Mannschaft mit Julia Schröder, Karin Stelberg (beide Wipperfürth) und Hannelore Krämer belegen mit 2 siegreichen Spielen Rang 25.

Nadia Eikmeyer (BC Köln), Claudia Harthun und Yvonne Kappelhoff spielen in dieser Konstellation zum 1. Mal zusammen und scheinen gut zu harmonieren, denn die drei dürfen mit dem 7. Platz (4 Siege) zur DM nach Horb (BaWü).



Unsere DM Teilnehmerinnen
v. l.: Nadia Eikmeyer (BC Köln), Claudia Harthun, Yvonne Kappelhoff

16./17.
Sep.

Deutsche Meisterschaft Triplette 55+ in Neuffen (BaWü):

Das Brühler Team Roland Landeck, Horst Minn (beide BF Brühl) und Wolfgang Hilger hat im Poule mit Ost01 und Hess06 gleich eine sehr schwere Aufgabe zu lösen.

Gegen Peter Adrian (Nebenbouler Jena), Hanns Werner Leithold (La Boule Rouge Dresden) und Hartmut Lohß (1. Chemnitzer PC) haben die Rheinländer im ersten Spiel mit 9:13 Punkten das Nachsehen. In der 2. Partie gegen die Hessen Maria und Alfonso Aigner zusammen mit Carlos Solomando (alle TG 1886 Weiskirchen) läuft es mit einem 13:8 richtig gut. In der Barrage (Entscheidungsspiel für die Teilnahme im A- oder B-Turnier) treten die Brühler wieder gegen das Team aus der ersten Runde an und können das Ergebnis zwar verbessern, kommen aber über ein 10:13 nicht hinaus.

Im folgenden B-Turnier schaffen es Roland, Horst und Wolfgang bis ins 1/8-Finale. Mit einem engen 11:13 gegen die Nummer 2 aus dem Saarland Rolf Block, Ralf Wolf und Michael Mattern (alle vom Ski- und Wanderverein Kirrberg) verpassen die drei Brühler nur sehr knapp das ¼-Finale. Insgesamt eine tolle Leistung!

23./24.
Sep.

Deutsche Meisterschaft Triplette Frauen in Horb (BaWü):



Auf der NRW-
Verbandsseite



5. Platz als bestes NRW-Team

v. l.: Yvonne Kappelhoff, Claudia Harthun, Nadia Eikmeyer (BC Köln)

Zunächst gilt es, dem Betreuer der NRW-Teams Bernd Lubitz ein großes Dankeschön für seine tolle Unterstützung und für die ausführliche Berichterstattung auf der NRW-Verbandsseite auszusprechen.

In der Poule-Runde am Samstag bekommt unser NRW09-Team mit RhPf01 und Nord01 gleich ein Hammerlos.

Nach dem 4:13 im ersten Spiel gegen RhPf01 scheint sich das Turnier nicht erfolversprechend zu entwickeln.

Doch es soll ganz anders kommen. Ein wahrer Boule-Marathon wird für die Damen aus NRW zu bewältigen sein. In den folgenden Spielen muss jedes Mal ein hoher Rückstand aufgeholt werden. Geduld und Ausdauer sind gefragt.

In der 2. Poule-Runde legt Nadia mit einem Ass die 13. Zu 12 gewinnen die Rheinländerinnen gegen Nord01. Dasselbe Ergebnis steht in der Barrage gegen BaWü15 auf der Ergebnistafel.

Im 1/16-Finale des A-Turniers trifft man nun auf NiSa01, die bis dahin amtierenden deutschen Meisterinnen Birgit Schüler, Daniela Volpini und Lea Mitschker.



Deutscher Meister 2016 v. l.: Birgit Schüler, Lea Mitschker, Daniela Volpini

Erwähnenswert ist, dass Lea nicht nur auf Bundes-, sondern auch auf Europa- und auf Weltebene Petanque-Erfahrungen besitzt.

Scheinbar also eine unlösbare Aufgabe. Aber durch großen Kampfgeist, der nötigen Gelassenheit und einer glücklichen, spektakulären letzten Aufnahme können die NRW-Mädels am späten Samstagabend ein 10:11 in ein 13:11 ummünzen.

Hierbei verfehlt Yvonne mit ihrer vorletzten Kugel den geplanten Sauschuss sehr knapp, trifft dafür die Punktkugel der Gegnerinnen und bleibt mit einem Carreau sur Place am „Schwein“ mit dem nun 13. Punkt liegen. NiSa01 schafft es mit noch 5 zu spielenden Kugeln weder durch Schießen noch durch Legen das Spiel für sich zu entscheiden.

Glück gehabt! Und wieder ausatmen....

Am Sonntag beginnt das 1/8-Finale wieder mit einem megalangen Spiel (2,5 Stunden) gegen BaWü13. Auch hier helfen die Gegnerinnen in der letzten Aufnahme durch einen Schuss für 2 Punkte zum 13:10. Denn bei dieser Aktion wird außer den Kugeln auch das Schwein getroffen, das aus Sicht von Claudia, Nadia und Yvonne gnädiger Weise zu ihren 3 Kugeln abgelenkt wird. Die beiden letzten zu spielenden Kugeln der Süddeutschen können den Endstand von 13:11 nicht mehr abwenden. Das ist Petanque!!!

Wie soll es anders sein? Im 1/4-Finale treffen die NRW-Mädels mal wieder auf Landesmeisterinnen, Bayern 01, ebenfalls hochkarätig besetzt mit Dominique Probst, Susanne Fleckenstein und Jennifer Schüler.



Deutscher Meister 2017 v. l.:
„Bay01“ Dominique Probst, Susanne
Fleckenstein, Jennifer Schüler



Vor dem 1/4-Finale mit
Zähltafel und Teambezeichnung auf Bahn 2
v. l. Yvonne und Claudia

Dominique als zweifache deutsche Meisterin 2017 (Triplette Frauen und Tireur Frauen), Jennifer als Bundesligameister 2017 mit Ibbenbüren und Susanne als deutsche Meisterin Triplette Frauen 2017, Doublette Mixte 2016, 1/8-Finale WM 2008, Finale Nationencup EM 2007.

Gegen dieses spätere Deutscher-Meister-Team 2017 sind die Damen aus Köln und Brühl dann nicht mehr gewachsen. Das Spiel endet ausnahmsweise deutlich mit 6:13.

Fazit:

Vier der sechs gegnerischen Teams von Claudia, Nadia und Yvonne waren Landesmeisterinnen. Neben dem großen Kampfgeist, der tollen Moral und ein wenig Glück, besonders im 1/16- und 1/8-Finale, führten gute Legeleistungen zum erfolgreichen Turnier-Abschneiden. Als Belohnung ist die direkte Teilnahme an der DM Triplette Frauen 2018 gesichert. Herzlichen Glückwunsch!

April bis
Sept.

Drittes Miniturnier:

Mit großem Engagement organisiert Josef Hans das diesjährige Miniturnier. Mit der tollen Anzahl von 46 Aktiven wird die Durchführung des Turniers belohnt. Auch Gäste sind wieder mit von der Partie.

Zwei Damen schaffen es diesmal auf die Siegertreppe. Einen tollen 3. Platz belegt Jutta Walter mit 8 gewonnenen Spielen. Über den 2. Platz darf sich mit ebenfalls 8 Siegen Ivan Cvetanov freuen.

Die erfolgreichste Teilnehmerin mit sensationellen 9 Siegen heißt Heidi Hans. Herzlichen Glückwunsch!

01. Okt.

Letzter Ligaspieltag mit folgendem Abschluss der Saison 2017:

Unsere 3. Mannschaft belegt in der Kreisliga A den 8. Platz. Neun Teams gingen an den Start.

Für die Mannschaft waren gemeldet:

Thomas Ascher, Marion Bernhard, Mairecoeli Binder, Ivan Cvetanov, Ulrich Ernst, Joachim Fischer, Heidi Hans, Brigitte Henritzi, Manfred Hippler, Hannelore Hovekamp, Hannelore Krämer, Margot Kremer, Hannelore Mengwasser und Gabriele Zerche

Die 2. Mannschaft beendet diese Saison mit Rang 3 (von 10 Mannschaften) in der Kreisliga B und verpasst relativ knapp den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Für das Team waren gemeldet:

Heidi Bergheim, Josef Hans, Ulrich Kluge, Franz Kremer, Günter Nestvogel-Stöckle, Michael Prast, Michael Rosemeyer, Hans-Joachim Schreiber, Susanne Seme und Dr. Jürgen Zerche

Unsere 1. Mannschaft wird völlig unerwartet Vizemeister in der Regionalliga, und falls Ratingen-Lintorf 1 in die Bundesliga aufsteigen sollte, kann man durch ein Relegationsspiel gegen Coesfeld 1 sogar noch um den Aufstieg in die NRW-Liga kämpfen.

Für das Team waren gemeldet:

Paulo José de Sousa Romão, Claudia Harthun, Thomas Hecker, Wolfgang Hilger, Alfred Hovekamp, Yvonne Kappelhoff und Gerhard Monzel.

15. Okt.

Finalrunde der 3. Tête-à-tête-Vereinsmeisterschaft:

Bevor die 5. und damit die letzte Spielrunde beginnt, bedankt sich unser Vorsitzender Thomas Ascher im Namen des Clubs ganz herzlich für die wieder reibungslose Organisation des Turniers bei Josef Hans und Alfred Hovekamp.



Unser Vorsitzender Thomas Ascher

Thomas bedankt sich auch ganz herzlich dafür, dass 30 Vereinsmitglieder mit sportlichem Ehrgeiz fair und vor allem mit Spaß um die Plätze kämpften. Ideale Wetterbedingungen zum Boulespielen und Grillen tragen zu einer tollen Stimmung an diesem Tag bei. Der Spielmodus wurde genauso durchgeführt wie im Jahr zuvor (siehe 23.10.2016).



Die Organisatoren
Josef und Alfred (v.l.) bei der Arbeit



Grillmeister Thomas

Noch ein paar Stimmungsbilder...



... und allen schmeckts

Zur Preisverleihung:
Zunächst gibt Alfred in umgekehrter Reihenfolge die mit Applaus bedachten Platzierungen bekannt.



Sportwart Alfred Hovekamp verkündet die Platzierungen

Die Ehrung der ersten drei Plätze übernimmt unser Pokalstifter Josef Hans. Den 3. Platz mit 4 Siegen belegt Alfred Hovekamp und erhält dafür eine Urkunde und eine edle Flasche Wein. Die Vizemeisterschaft, ebenfalls mit 4 gewonnenen Runden, geht an Yvonne Kappelhoff, die erst in der Finalrunde eine Niederlage gegen Marco Hegel hinnehmen muss. Yvonne wird mit einer Urkunde und einer Flasche Champagner geehrt. Somit steht als verdienter und ungeschlagener Vereinsmeister Marco Hegel fest. Hierzu die aller herzlichsten Glückwünsche. Josef spendet für den Erstplatzierten 50 Euro und wird in den nächsten Tagen den Geldpreis zusammen mit dem Wanderpokal und der Urkunde an Marco überreichen, da er an diesem Tag leider nicht dabei sein kann.



V.l.: Alfred Hovekamp auf Platz 3, der edle Spender Josef Hans, Yvonne Kappelhoff auf Platz 2

01. bis
05. Nov.

Die Boulefreunde aus Villefort besuchen uns zum 2. Mal:

Nach einer herzlichen Begrüßung der französischen Gäste an der Boulehütte und einem kleinen Boulespielchen wird mit Kartoffelsuppe und Würstchen für das leibliche Wohl gesorgt. Danach geht es für den Besuch in die Quartiere zu den Familien Rosemeyer und Hans.

Nach Ankunft und Unterbringung der Gäste am Mittwoch steht ab Donnerstag ein umfangreiches Aktionsprogramm auf dem Plan.

Bei herrlichem Wetter führt der erste Ausflug am Vormittag nach Dernau ins Ahrtal. Gestartet wird mit einer Weinprobe. Die Gäste nutzen die Gelegenheit, sich mit Ahrwein einzudecken. Im Anschluss findet eine Wanderung entlang der Ahr bis nach Rech und zurück durch die Weinberge statt.



Am Nachmittag beginnt dann das kleine Boule-Turnier mit Ausspielen des Wanderpokals. Am Abend gibt es typisches Essen aus dem Rheinland (Hämchen, Sauerkraut und Kartoffelpürrre).

Auf Wunsch der Gäste geht es am Freitag in die Domstadt nach Köln.

Der Besuch des Schokoladenmuseums, der Altstadt und natürlich des Kölner Doms begeistert die Reisegruppe.

Am Nachmittag wird der sportliche Teil auf unserem Bouleplatz bis in den Abend fortgeführt.



Der Abend wird kulinarisch mit schwäbischen Maultaschen abgerundet. Die Reisenden folgen am Samstagvormittag der Einladung von einigen Boulefreunden aus Aachen. Eine sachkundige Führung lässt die

Stadtbesichtigung zu einem erlebnisreichen Tag werden.

In Aachen:



Abschließend wird am Nachmittag die Schlussrunde des Bouleturniers mit Verleihung des Wanderpokals gespielt. Unsere Gäste erhalten kleine Geschenke.

Thomas Ascher, Mairecoeli Binder, Manfred Hippler, Biggi Henritzi, Michael Rosemeyer



Günter Nestvogel-Stöckle

Wieder schließt der Abend mit einem gemeinsamen Essen. Aber auch die Gäste lassen es sich nicht nehmen, uns mit mitgebrachten Wildschweiwurstchen und Wein aus der Region der Ardeche zu beschenken. Am frühen Sonntagmorgen steht dann die Rückreise in die französische Heimat an.

Ein besonderer Dank gilt den Boulespieler/innen, die sich an der Organisation beteiligt und somit für das gute Gelingen des Besuchs aus Villefort beigetragen haben. Dazu gehört auch ein großes Dankeschön an die edlen Spender/innen von Speis und Trank, die an allen Nachmittagen und Abenden für das leibliche Wohl gesorgt haben.

„Au revoir“ bis zum nächsten Mal.

12. Nov. **Hallen-Landesmeisterschaft (LM) Triplette in Düsseldorf:**

Nach einem tadellos gespielten Qualifikationsturnier mit 4 von 5 möglichen Siegen werden Oliver Kasper (Düsseldorf sur place), Paulo de Sousa und Alfred Hovekamp mit dem 2. Platz belohnt.

Die drei setzen ihre Erfolgstour bei der LM weiter fort. In einem stark besetzten 32er-Starterfeld kann die Mannschaft wieder 4 von 5 Runden gewinnen und belegt aufgrund der Buchholzwertung den 5. Platz.

Die Brühler Jürgen Brummel und Günter Nestvogel-Stöckle belegen zusammen mit Geoffray Barr (Köln Rathenauplatz) den 6. Platz bei der Quali und können somit ebenfalls bei der LM starten. Hier kann das Team einen Sieg auf der Habenseite verbuchen.

05. Dez. **Senioren-Schnupper-Boulen:**

Jürgen Zerche bietet Senioren durch einen Schnupperkurs die Möglichkeit, den französischen Kugelsport kennenzulernen.

10. Dez. **Hallen-Landesmeisterschaft (LM) Doublette in Düsseldorf:**

Eine makellose Leistung (Sieger des Quali-Turniers in Aachen!) berechtigen Hannelore Krämer und Dieter Mahnkopp (Euskirchen) an der Teilnahme bei

der Endrunde. Hier läuft es jedoch nicht ganz so gut, denn den beiden gelingt leider nur ein Sieg.

Umso erfolgreicher läuft es für Alfred Hovekamp und Paulo de Sousa.

Das Brühler Team gibt nur die 4. von 5 Runden mit 4:13 an die diesjährigen Turniersieger Jasper Schlüpen und Jens Birkmeyer (Mülheim Siemens) ab und werden Vizelandesmeister.

11. Dez. **Saisonausklang im BTV-Sportzentrum:**

Empfangen werden die zahlreich erschienenen Mitglieder von sehr schön weihnachtlich eingedeckten Tischen. Es wird leckeres Essen (Lauchcremesuppe, Kartoffelsalat und Würstchen, Kuchen, weißer Glühwein, sowie diverse Kaltgetränke) serviert. An dieser Stelle vielen Dank an die fleißigen Helfer/innen und Spender/innen von Speis und Trank.

Unser Vorsitzender Thomas Ascher fasst die sportlichen und sonstigen Ereignisse des Jahres zusammen. Danach folgt ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr.

Thomas bedankt sich für die tolle Unterstützung vieler Vereinsmitglieder bei der Ausrichtung von Turnieren und sonstigen Veranstaltungen. Ohne sie wäre funktionierendes Vereinsleben nicht möglich.

Anschließend resümiert unser Sportwart Alfred Hovekamp insbesondere über das Abschließen des Ligabetriebes unserer 3 Ligamannschaften. Die Anzahl der Lizenzspieler/innen hat sich nicht nur aufgrund von Neuzugängen erneut erhöht. Somit kann Alfred erfreut verkünden, dass im Ligaspieljahr 2018 erstmalig 4 Mannschaften an den Start gehen können (3 Teams in der Kreisliga Rheinland und 1 Team in der Regionalliga Süd). Es wird noch die Zusammensetzung der Mannschaften und weitere Themen besprochen.

Schließlich geht es in gemütlichen Teil des Abends über.

Vielen Dank für den informativen und schönen Abend.